

Pressemappe: Agrar-Presseportal

09.11.2013 | 08:00:00 | ID: 16395 | Ressort: [Umwelt](#) | [Klima](#)

Wettervorhersage für Deutschland vom 09.11.2013

[Offenbach](#) (agrar-PR) - *Am Montag ist es meist wechselnd bewölkt, gebietsweise kann es länger aufheitern. In Richtung Alpen und Bayerischem Wald kann es anfangs noch leicht regnen oder schneien.*

In der zweiten Tageshälfte ziehen im Nordwesten erneut Wolken auf, es bleibt meist noch trocken.

Die Temperatur erreicht Höchstwerte zwischen 4 und 11, in höheren Berglagen um 2 Grad. Es weht schwacher bis mäßiger, an der Küste und in höheren Lagen frischer Wind, der auf Süd bis Südwest zurück dreht. In den höheren Lagen der Mittelgebirge sowie an der Küste sind einzelne Sturmböen möglich.

In der Nacht zum Dienstag fällt im Nordwesten etwas Regen. In den anderen Gebieten ist es teils aufgelockert, teils klar. Gebietsweise kann es neblig werden. Während es unter Wolken im Nordwesten mit Tiefstwerten zwischen 8 und 2 Grad frostfrei bleibt, geht die Temperatur bei teils klarem Himmel in der Südosthälfte auf 3 bis -5 Grad zurück. Am Alpenrand und in hochgelegenen Tälern der östlichen Mittelgebirge kann es noch etwas kälter werden. Stellenweise gibt es im Südosten Reifglätte.

Am Dienstag regnet es im Norden und Westen aus starker Bewölkung gebietsweise. Nach Südosten hin lockern die Wolken stärker auf, teils ist es heiter und es bleibt trocken. Die Temperatur steigt auf 5 Grad im östlichen Mittelgebirgsraum und bis 11 Grad im Nordwesten. Der Wind weht schwach bis mäßig aus Süd bis Südwest, mit stürmischen Böen an den Küsten und im höheren Bergland.

In der Nacht zum Mittwoch regnet es gebietsweise bei 6 bis 1 Grad, örtlich gibt es leichten Frost, vereinzelt Glätte und stellenweise bildet sich Nebel.

Am Mittwoch beruhigt sich das Wetter wieder, anfangs kann im Südosten etwas Regen fallen. Sonst setzt sich nach Nebelauflösung teilweise die Sonne durch. Der Wind weht meist schwach aus westlichen Richtungen, mit Windböen im Bergland und an der See.

In der Nacht zum Donnerstag liegen die Tiefstwerte zwischen +4 und -4 Grad. Stellenweise kann es glatt werden und gebietsweise bildet sich Nebel.

Am Donnerstag treten bei meist starker Bewölkung verbreitet Regenfälle auf. Die Temperatur steigt auf 4 bis 9 Grad und es weht schwacher bis mäßiger, auf den Bergen und an den Küsten frischer Wind aus Südwest bis West. Vor allem an der See und im Bergland sind stürmische Böen, teilweise auch Sturmböen möglich.

In der Nacht zum Freitag geht die Temperatur auf 5 bis -1 Grad zurück.

Am Freitag bleibt es teilweise neblig, teilweise aufgeheitert und meist trocken. Gebietsweise setzt sich die Sonne durch. Die Luft erwärmt sich auf 4 bis 10 Grad. Es weht schwacher bis mäßiger westlicher Wind.

In der Nacht zum Samstag geht die Temperatur auf 4 bis -2 Grad zurück.

Trendprognose für Deutschland, von Samstag, 16.11.2013 bis Montag, 18.11.2013

Von Samstag bis Montag unbeständig und mild. Zeitweise stark auffrischender Wind. (© Deutscher Wetterdienst)

Weitere Wetterinformationen finden Sie unter [Agrarwetter](#) oder [Profiwetter](#)



[Agrar-Presseportal](#)

Postfach 131003 70068 Stuttgart Deutschland

Telefon: +49 0711 63379-810

E-Mail: redaktion@agr-ar-presseportal.de Web: www.agrar-presseportal.de >>> [Pressefach](#)